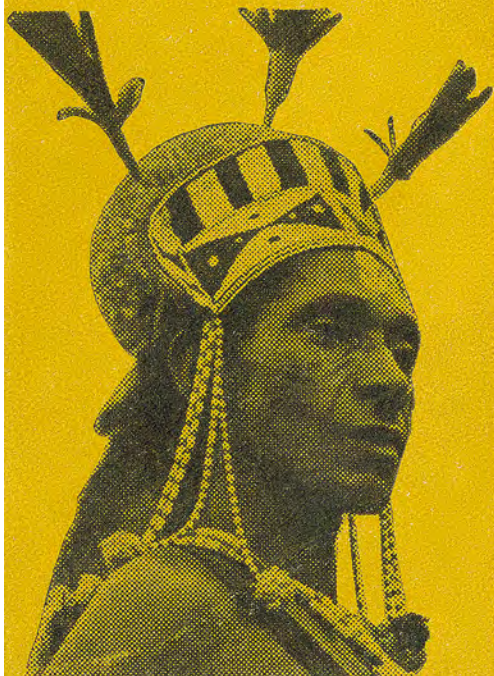


SWISSAIR

Mittelholzer-Gedenkflug

Zürich - Kapstadt

9. - 24. Februar 1957



XXXXXXXX



Mr. W. Imhof
SWISSAIR
Postfach 929
Zürich 1



Karl Bickel – Fokus Briefmarkenwerk

8. Juni–2. September 2018

Über 40 Jahre hinweg prägte Karl Bickel die Erscheinung der Schweizer Briefmarken, die er nicht nur entwarf, sondern auch selbst im Stahlstich ausführte. Ab Mitte der 1930er-Jahre war die PTT seine grösste Auftraggeberin, er arbeitete aber auch für Liechtenstein, Luxemburg und Portugal.

Gezeigt werden neben Entwürfen und Zeichnungen alle 416 Sammlungsbogen von Heinrich Moser, die Bickels komplettes Briefmarkenwerk umfassen und seit 2008 im Besitz des museumbickel sind. Die einzigartige, über Jahrzehnte aufgebaute Dokumentation macht die Briefmarken im historischen Kontext ihres Gebrauchs erlebbar, auf Originalbriefen mit Stempeln, philatelistischen und technischen Details sowie biografischen oder thematischen Beschreibungen.

Vernissage

Freitag, 8. Juni, 18.30 h

Begrüssung: Albert Etter,
Präsident der Karl Bickel-Stiftung
Mit anschliessendem Apéro

Lesung im Museum

Freitag, 15. Juni, 20.15h

Arno Camenisch liest aus seinem neuen Roman «Der letzte Schnee». Begleitet wird er von Blues- und Jazzgitarrist Roman Nowka. Eine Kooperation mit dem Kulturkreis und der Bibliothek Walenstadt
Eintritt 20.–/10.–
Eine Reservation unter www.kulturkreis-walenstadt.ch wird empfohlen.

Sonntag, 1. Juli, 14.00h

Albert Etter, Präsident der Karl Bickel-Stiftung und Guido Baumgartner, Kurator museumbickel im Gespräch über Karl Bickels Briefmarkenwerk.

Finissage

Sonntag, 2. September, 14.00h

Vortrag von Werner Brühlmann, Präsident Phil-Pax Zürich, über Schweizer Landschaften auf Briefmarken von Karl Bickel aus dem Zeitraum 1936 bis 1948.

Dank an: